

London vom 15.03.-11.04.2015

Ich mache eine Ausbildung zur Immobilienkauffrau und befinde mich derzeit im 2. Lehrjahr. Im Frühjahr 2015 habe ich bei dem Makler Hamilton Sales and Lettings in London



ein 4-wöchiges Praktikum gemacht. Die 6 Angestellten der Immobilienfirma arbeiten in den Bereichen Vermietung, Verkauf und Verwaltung. Diese Bereiche waren für mich komplett neu, da ich in Deutschland bei einem Bauträger arbeite. Die Mitarbeiter haben mich aber sehr nett aufgenommen und super integriert – sogar mehr als vorher erwartet.



Ich wurde mit zu Besichtigungen genommen, mir wurde kundenorientiertes Verhalten sowohl am Telefon als auch im Office beigebracht und ich habe zahlreiche Büroarbeiten kennengelernt, wie das Erstellen von Exposés, Pflegen von Mieterakten, Schreiben von Mietverträgen und Strategien zur Neukundengewinnung. Außerdem habe ich zahlreiche Verwaltungstätigkeiten erledigen

können, wie beispielsweise die Problemlösung bei einem Wasserschaden. Die Kollegen haben mir das Einpflegen von Objekten in die englischen Internetportale wie zum Beispiel Zoopla und Onthemarket beigebracht und das Bearbeiten der eigenen Homepage. Beim täglichen Arbeiten sind mir viele Unterschiede zu Deutschland aufgefallen. Ich wurde nicht nur mit anderen Gesetzen, sondern auch neuen Kulturen konfrontiert. Es war toll sowohl die Arbeitsweisen der Engländer und Libanesen in meinem Betrieb kennenzulernen, als auch die Lebensweisen, da ich in einer Gastfamilie gelebt habe, die auch Libanesen sind. Die Unterkunft habe ich durch das Internetportal Airbnb gefunden und bin dann bereits einige Wochen vor Reiseantritt mit meiner Gastmutter in Kontakt gewesen. Die Wohnung liegt in dem Stadtteil Little Venice und war nur 8 Minuten mit dem Bus von meiner Arbeit entfernt. Ich habe mir mit einer Freundin, die auch ein Praktikum über das Erasmus-Programm gemacht hat, das Zimmer geteilt. Die Kosten für die Unterkunft waren sehr hoch, wir hatten jedoch eine super zentrale Lage mit zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten in unserer Umgebung und konnten einfach sehr viel unternehmen. Unter der Woche bin ich ab und zu mit Arbeitskollegen in Pubs gegangen, ansonsten haben ich und meine Freundin die Wochenenden genutzt um uns die zahlreichen Sehenswürdigkeiten von London anzusehen. In den 4 Wochen hat man Einblicke bekommen und Dinge gesehen, die man in einem Urlaub in London nicht unbedingt sehen würde. Durch den Auslandsaufenthalt hat sich zum einen mein Fachvokabular sehr verbessert und zum anderen bin ich durch die Herausforderungen und täglich neuen Aufgaben in meiner Persönlichkeit gewachsen. Das Programm ist wirklich eine super Möglichkeit neue Kulturen kennenzulernen, Arbeitserfahrungen im Ausland zu machen und selbstständiger zu werden. Jeder der sich zutraut für eine gewisse Zeit mit Menschen anderer Kulturen zu leben und zu arbeiten sollte Erasmus+ als Chance sehen, sich weiterzuentwickeln und neue Perspektiven in seinem Leben zu bekommen. Ich bin froh diese Chance bekommen zu haben und würde es immer wieder tun!! ☺



Nadine aus der IM13A